Herren Bezirksklasse Gr. 6

TTC 1953 Lüdersdorf III : TTC GW Rhina
Sonntag, 03.03.2024, 10:00 Uhr

TTC 1953 Lüdersdorf III baut Siegesserie aus

Mit einem 9:0-Heimerfolg gegen den TTC GW Rhina hat der TTC 1953 Lüdersdorf III am Sonntag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 gesammelt. Beim TTC GW Rhina lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 27:3 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC 1953 Lüdersdorf III mit einem und der TTC GW Rhina mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Weix / Madus nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht kurzen Prozess machten Mangold / Richter beim 11:8, 11:2, 11:8 mit Heimroth / Preuß. Nicht einen Satzgewinn überließen Schade / Deist ihren Gegner Lied / Sodies beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Tobias Mangold gelang es, Michael Heimroth im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Claudia Richter hatte derweil ihren Gegner Christian Heimroth beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Patrick Weix seinen Gegner Steffen Preuß beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Mit 11:3, 13:11, 7:11, 13:11 gewann dann Bastian Schade gegen Sebastian Göder und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an der Reihe. Marcel Madus gelang es, Jörg Sodies im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Daniel Deist die Partie gegen Wolfgang Lied noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:0.

Nach nun 15 Siegen in Folge heißt es für den TTC 1953 Lüdersdorf III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II am 16.03.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC GW Rhina wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 16.03.2024 gegen den TV 03 Heringen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TTC 1953 Lüdersdorf III
Doppel: Weix / Madus 1:0, Mangold / Richter 1:0, Schade / Deist 1:0
Einzel: T. Mangold 1:0, C. Richter 1:0, P. Weix 1:0, B. Schade 1:0, M. Madus 1:0, D. Deist 1:0
TTC GW Rhina
Doppel: Heimroth / Preuß 0:1, Heimroth / Göder 0:1, Lied / Sodies 0:1
Einzel: C. Heimroth 0:1, M. Heimroth 0:1, S. Göder 0:1, S. Preuß 0:1, W. Lied 0:1, J. Sodies 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (14:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").